



21.10.2020

## „Räuber. Schiller für uns“

---

Das Erwachsenenensemble des Kulturforums Alte Post feiert am Freitag, 30. Oktober 2020, Ensemble mit dem Stück „Räuber. Schiller für uns“ Premiere. Friedrich Schiller dürfte sich wundern - Autorin Marlene Skala erlaubt sich mehr als ein Wortspiel mit dem Titel des Klassikers. Sie ersetzt die mannhaften Räuber durch streitbare Frauen, beamt das Sturm- und Drangstück ins Computer-Zeitalter und verpasst ihm eine moderne Sprache.

Räuberhauptmann Karl aus dem Original wird zur charismatischen Charlotte Moor. Mit ihrer Bande - zu der unter anderem eine potentielle Terroristin, eine Feministin, eine verwaahlte Minderjährige samt Betreuerin und eine Computerhackerin gehören - hat sie ihr Domizil in einer alten Fabrikhalle. Die Räuberinnen sind von der Realität frustriert und hängen ihren jeweiligen Heldenräumen nach. Eines Tages möchte die radikale Anführerin Charlotte diesen Zustand durchbrechen, sich mit der Familie versöhnen und zurück zu ihrem Freund Volker (Schillers Amalia) ins bürgerliche Leben. Ihre eifersüchtige Schwester Franziska (ein stilles Mauerblümchen und quasi das weibliche Gegenstück zum Bruder Franz aus dem Original) verhindert diesen Schritt aber mit einer Intrige. Es wird immer deutlicher, dass die verschiedenen Kräfte in dieser Art Power-Frauen-WG nicht harmonieren. Einige wollen die Zerstörung des Staates und schrecken auch vor Gewalt nicht zurück, die Situation wird auswegloser. Erpressung, Mord, Terror und Vergeltung nehmen ihren Lauf.

„Räuber. Schiller für uns“ ist eine Produktion des Erwachsenen Ensembles der Schule für Kunst und Theater unter der Regie von Sven Post. Die Vorstellungen werden nach den aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln ablaufen. Auch die Darstellenden spielen mit Maske und Abstand zum Publikum. Der Eintritt beträgt 14 Euro, ermäßigt 10,-/5,- Euro Schüler Alte Post/Neusspass. Vorstellungen gibt es am 30. und 31. Oktober sowie am 4. und 6. November 2020 jeweils um 20 Uhr und am 8. November um 19 Uhr.

Ein Foto zur Meldung finden Sie in unserem [Bildarchiv](#).

Die Textversion finden Sie: [hier](#).